

# Willkommen bei Navy Ops Nr. 16



Liebe Marinebegeisterte,

manche Marineschiffe erarbeiten sich im Laufe von langen Dienstzeiten einen legendären Ruf. Es fallen uns berühmte Segelschiffe ein wie das britische Linienschiff *HMS Victory*, welches seit der Indienstellung im Jahr 1760 heute immer noch offiziell aktiv ist (wenn auch als Touristenattraktion im Trockendock) oder unsere deutsche *Gorch Fock*, die jetzt in ihrem siebten Jahrzehnt Kadetten auf das Bordleben bei der Deutschen Marine vorbereitet. Oder bei den legendären Flugzeugträgern kommt die mächtige *USS Enterprise* (CVN-65) in den Sinn, die von 1961 bis 2012 als erster nuklear angetriebener Träger das Flaggschiff der US Navy war.

Nicht weniger legendär ist die *USS Midway* (CV-41), die als Typschiff der gleichnamigen Klasse nur acht Tage nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges in Dienst gestellt wurde. Damals wirkte der Träger noch wie eine massiv vergrößerte Version der mittleren Träger der Essex-Klasse, die in großer Zahl bei der amerikanischen Pazifikkampagne des Zweiten Weltkrieges zum Einsatz gekommen waren. In ihrem fast fünf Jahrzehnte währenden Schiffsleben wurde die *Midway* zweimal grundlegend umgebaut. Vor allem der zweite Umbau Ende der 1960er Jahre veränderte das Aussehen und die Größe der *Midway* massiv. So wurde allein die Fläche des Flugdecks von 8.000 auf 16.000 m<sup>2</sup> erweitert und der Träger mit der neuesten Elektronik ausgerüstet. Nie zuvor in der Marinegeschichte wurde ein Schiff so fundamental umgebaut und vergrößert wie die *USS Midway*, die fortan auf Augenhöhe mit den modernsten Trägern der damaligen Zeit war. Und das Besondere an der *Midway* ist die Tatsache, dass sie als größtes Flugzeugträgermuseum der Welt in San Diego für die Öffentlichkeit als Museumsschiff erhalten ist – besuchbar von jedem, der einen Stopp in der südkalifornischen Metropole einlegt. Ab Seite 4 stellen wir Ihnen in unserer Titelstory diese wahrlich eindrucksvolle Flugzeugträgerlegende ausführlich vor.

Das Zeug zur Legende hat auch das Kampfflugzeug Lockheed Martin F-35 Lightning II, welches in drei Versionen als Gemeinschaftsprojekt der US Air Force, des US Marine Corps und der US Navy in Zusammenspiel mit zahlreichen Exportkunden im Rahmen des Joint Strike Fighter (JSF)-Projektes entstanden ist. In einer mehrteiligen Artikelreihe stellen wir Ihnen die einzelnen Versionen dieses größten westlichen Rüstungsprojektes seit dem Zweiten Weltkrieg umfassend vor, welches nicht zuletzt auch die Geschwader an Bord der amerikanischen Flugzeugträger auf Jahrzehnte prägen wird. In dieser Navy Ops-Ausgabe macht das Autorenduo Thomas Freimüller und Sandro Näf mit der Entwicklungsgeschichte des JSF-Projektes ab Seite 20 den Anfang.

Wenn Ihnen unser Magazin Navy Ops inhaltlich zusagt, würden wir uns freuen, wenn wir Sie auf unserer Vorbestellerliste aufnehmen dürften. Kontaktieren Sie uns über **Telefon 07243-324957** oder **E-Mail navyops@gmx.de** und verpassen Sie keine Ausgabe mehr! Wir freuen uns auf Sie!

Und nun wünsche ich Ihnen faszinierende Unterhaltung mit den spannenden Themen dieser neuen Navy-Ops-Ausgabe!

Herzlichst

Ihr

Stefan Ulsamer

Stefan Ulsamer  
Chefredakteur Navy Ops



**Flugzeugträger der Welt:  
Alle Schiffe seit 1990 - das Nachschlagewerk!**

In unserem Navy Ops-Shop finden Sie neben allen bisherigen Navy Ops-Ausgaben auch das im Jahr 2023 erschienene Fachbuch, in dem Sie mehr über alle aktiven und geplanten Flugzeugträger der Welt erfahren! Sichern Sie sich jetzt Ihr Exemplar in unserem Internetshop: [www.navyops.de](http://www.navyops.de) oder per E-Mail: [navyops@gmx.de](mailto:navyops@gmx.de) oder auch Service-Telefon: 07243-324957.